

Finanzdaten: Haushaltsplanung 2021 der Handwerkskammer Aachen

Die Haushaltsplanung des Jahres 2021 wurde durch die Vollversammlung am 11.12.2020 und vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen am 29.12.2020 genehmigt. Die Einnahmen und Ausgaben betragen 34,2 Mio. Euro.

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Einnahmen:

- 9,1 Mio. € Mitgliedsbeiträge der Handwerksbetriebe
- 4,1 Mio. € Ausbildungsbeitrag der Mitgliedsbetriebe zur Umlagefinanzierung der Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung
- 0,4 Mio. € Einnahmen aus den Verwaltungsdienstleistungen der Kammer
- 0,5 Mio. € Einnahmen aus Prüfungsgebühren
- 5,6 Mio. € Einnahmen aus Lehrgängen der beruflichen Bildung
- 0,0 Mio. € Zweckgebundene Überschüsse aus dem Vorjahr aus nicht verausgabten Zuwendungen
- 0,2 Mio. € Einnahmen aus Vermietung
- 0,8 Mio. € Einnahmen aus dem Internatsbetriebs
- 0,0 Mio. €
Zinseinnahmen, Beteiligungserträge und Verkauf aus dem Vermögensbestand der Kammer
- 1,6 Mio. € Öffentliche Förderung für laufende Maßnahmen der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung
- 0,2 Mio. € Öffentliche Förderung für die Unternehmensberatung im Handwerk als kostenfreie Serviceleistung für die Mitgliedsbetriebe
- 0,6 Mio. € Öffentliche Förderung für Projekte der beruflichen Bildung und Integration
- 1,6 Mio. € Öffentliche Förderung für Modernisierung und Ausstattung der Bildungsstätten
- 0,5 Mio. € Erstattungen von Personal- und Raumkosten, sowie sonstige Zuwendungen
- 8,9 Mio. € Entnahme aus Rücklagen und Aufnahme von Schulden

Ausgaben:

- 13,6 Mio. € Personalausgaben für die Beschäftigten der Handwerkskammer Aachen
Honorare und Entschädigungen für den Lehrgangs- und Prüfungsbereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- 1,4 Mio. €
- 3,1 Mio. € Ausgaben für den laufenden Geschäftsbetrieb, wie Sachausgaben für die Verwaltung
- 1,7 Mio. € Ausgaben für die Unterhaltung und Instandsetzung der Kammergebäude
- 1,5 Mio. € Sach- und Materialausgaben für den Lehrgangs- und Prüfungsbereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- 10,4 Mio. € Ausgaben für die Modernisierung von kammereigenen Gebäuden sowie die Anschaffung von Büroeinrichtungen
- 1,1 Mio. € Zuwendungen aus dem Sonderbeitrag zur Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung an Kreishandwerkserschaften
- 0,4 Mio. € Sonstige Zuwendungen an handwerksnahe Einrichtungen
- 0,6 Mio. € Beitragszahlungen an die Dachverbände DHKT, WHKT und LGH
- 0,0 Mio. € Zuführung zu den Rücklagen
- 0,4 Mio. € Ausgaben für den Kapitaldienst im Rahmen der Modernisierung kammereigenen Liegenschaften